

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 41.

Dresden, am 20. März

1900.

Einundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 20. März 1900, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigung. — Registrandenvortrag Nr. 1075—1093.

— Anträge zu den mündlichen Berichten der zweiten Deputation über: a) Kap. 29 des ordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, allgemeine Staatsbedürfnisse betr.; b) Tit. 97 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Erweiterung des Bahnhofes Leisnig betr., und c) Tit. 100 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Erweiterung des Bahnhofes Oschätz (erste Rate) betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Privatius Carl Otto in Dresden um Gewährung von Schadenersatz wegen angeblich unrichtiger Entscheidung eines Rechtsstreites betr. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Ritterstädt, Kirsch, Geh. Regierungsrath Dr. Apelt und Oberfinanzrath Elterich.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident: Meine Herren! Ich bitte, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt hat sich für heute der Herr Rittersgutsbesitzer von Wapdorf wegen Unwohlseins.

Den Vortrag aus der Registrande giebt der Herr Kammerherr Freiherr von Fink.

(Nr. 1075.) Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über zwei auf das Königl. Dekret Nr. 14, den Entwurf eines Gesetzes behufs Abänderung von § 4 des Gesetzes vom 30. April 1890 betreffend, bezügliche Petitionen.

(Nr. 1076.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation, die Petition des Erblehngutsbesizers Robert Gäbler in Hinterhermsdorf und Saupsdorf um Verlängerung der elektrischen Straßenbahn Schandau-Lichtenhainer Wasserfall betr.

(Nr. 1077.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 70 des Etats für 1900/01, die Landesanstalten, sowie eine hierzu eingegangene Petition betr.

(Nr. 1078.) Desgleichen über Kap. 88 bis mit 101 des Etats für 1900/01, Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts und hierzu eingegangene Petitionen betreffend, sowie über Tit. 19. des außerordentlichen Etats, die Erbauung eines Rectorwohngebäudes beim Gymnasium Dresden-Neustadt betr.

(Nr. 1079.) Desgleichen über Tit. 28 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Erbauung von Beamten- und Arbeiterwohngebäuden betr.

(Nr. 1080.) Desgleichen über Tit. 45 desselben Etats, Umbau des Bahnhofes Sebnitz und eine hierzu eingegangene Petition betr.

(Nr. 1081.) Desgleichen über Tit. 56 desselben Etats, Herstellungen auf Bahnhof Chemnitz aus Anlaß der Einführung der Chemnitzthalbahn betr.

(Nr. 1082.) Desgleichen über Tit. 75 desselben Etats, Erweiterung des unteren Bahnhofes Auerbach (Nachpostulat) und eine hierzu eingegangene Petition betreffend.

(Nr. 1083.) Desgleichen über Tit. 94 desselben Etats, Anlage der Haltestelle Chrieschwiß (erste Rate) betreffend.

(Nr. 1084.) Desgleichen über Tit. 95 desselben Etats, elektrische Beleuchtung des Rangir- und Güterbahnhofs in Leipzig II betr.